

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten für den Rat der Samtgemeinde Leinebergland:



Lars Wedekind

46 Jahre,
Verwaltungsfach-
angestellter

Gronau



Klaus Krumfuß

71 Jahre,
Polizeibeamter a.D.

Duingen



Lars Reckstadt

47 Jahre,
Feuerwehrmann

Eime



Isabelle Bünemann-Pawel

30 Jahre,
Wirtschaftsfachwirtin /
Angestellte im öff. Dienst

Gronau



Sonja Skarba-Döring

50 Jahre,
Verwaltungsfachwirtin

Gronau / Rheden



Stephan Lange

35 Jahre,
Feuerwehrmann

Gronau / Banteln



Dirk Borovka

51 Jahre,
Gebietsleiter

Duingen



Martin Mundhenke

52 Jahre,
Landwirtschaftsmeister

Eime / Deinsen



Dunja Urbisch

47 Jahre,
Medizinproduktberaterin /
OP-Fachkrankenschwester

Duingen



Oliver Schmidt

50 Jahre,
Bankangestellter

Gronau / Despetal



Jürgen Weigelt

65 Jahre,
Landwirt

Gronau / Banteln



Rolf Klepping

71 Jahre,
Rentner

Gronau



Thomas Jünge

42 Jahre,
Finanzbeamter

Eime



Ludwig Treidel

28 Jahre,
Landwirt

Duingen / Weenzen



Henry Glenewinkel

67 Jahre,
Rentner

Gronau / Brüggen



Dietmar Zimmer

60 Jahre,
Speditionskaufmann

Gronau



Iris Pahland

50 Jahre,
Augenoptikerin

Duingen



Armin Arand

53 Jahre,
Steuerberater

Gronau / Despetal



Friedrich-Georg Block-Grupe

62 Jahre,
Landwirt

Gronau / Banteln



Unsere Samtgemeinde Leinebergland – unsere Heimat mit Zukunft.

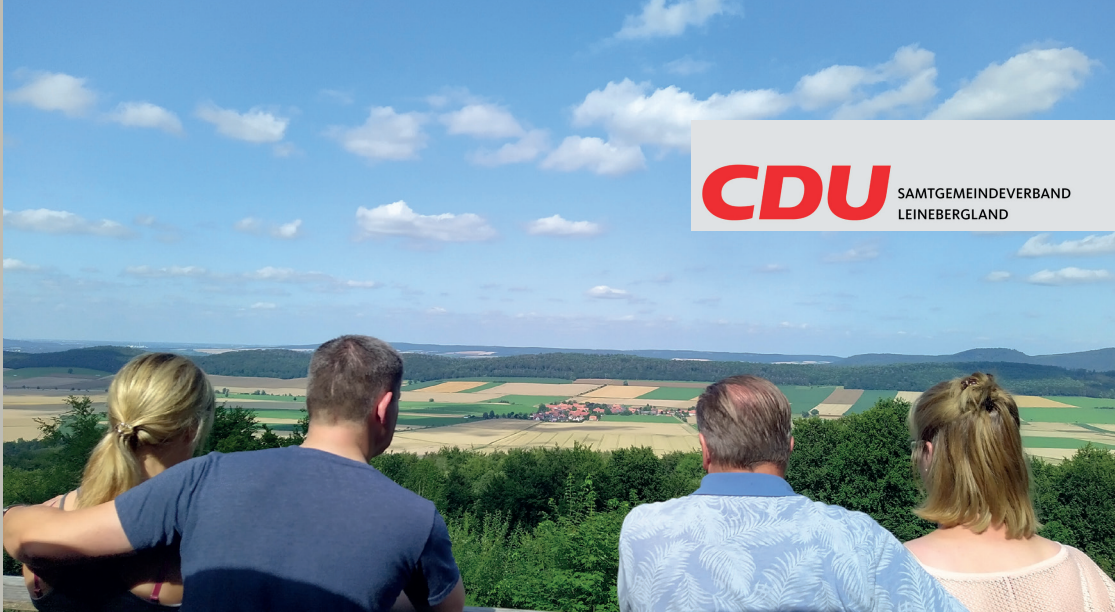
Wir als CDU wollen die Samtgemeinde Leinebergland zu einer Region machen, in der sich junge Menschen, Familien und Senioren wohlfühlen und Unternehmen von guten Bedingungen profitieren. Unser Ziel ist es, die Zukunft unserer Wirtschaft und Landwirtschaft im Einklang mit Natur und Nachhaltigkeit zu gestalten. Wir wollen, dass alle Ortschaften in den Mitgliedsgemeinden Gronau, Duingen und Eime die notwendige Unterstützung erhalten, um sich positiv zu entwickeln.

Unsere Ziele:

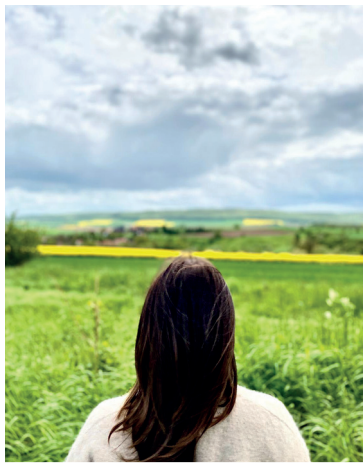
- Wir wollen, dass möglichst in allen Orten bezahlbarer Wohnraum für junge Menschen und Familien zur Verfügung steht.
- Jedes Kind muss einen Krippen- oder Kitaplatz bekommen können. Wir wollen die guten Bildungsangebote im Leinebergland, insbesondere die Grundschulen, erhalten.
- Wir setzen uns für bessere Beteiligungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche ein. Wir wollen das Jugendzentrum (JUZ) in der Stadt Gronau weiterentwickeln, finanziell und personell besser ausstatten und mit Angeboten in anderen Orten wie Duingen sinnvoll verknüpfen. Die Jugendpflege muss eng mit kommunaler und Schulsozialarbeit sowie Streetworkern zusammenarbeiten. Wir brauchen mehr Präventionsprogramme.
- Wir setzen uns dafür ein, dass die Samtgemeinde endlich ihren Haushalt saniert.
- Wir wollen das Gronauer Johanniter-Krankenhaus, das Herzstück der Gesundheitsversorgung unserer Region, weiter unterstützen.
- Wir setzen uns dafür ein, dass die Polizeistationen in Gronau und Duingen gestärkt werden.
- Wir unterstützen die Feuerwehren und Rettungskräfte in unserer Samtgemeinde. Wir sorgen für gute Dienst- und Ausbildungsbedingungen.
- Wir unterstützen Neuansiedlungen von Unternehmen. Firmenansiedlungen sollen auch dezentral möglich sein.
- Wir setzen uns dafür ein, dass schnelles Internet in allen Orten der Samtgemeinde verfügbar ist.
- Wir begleiten die neuen überregionalen Straßenbauprojekte, z.B. die Ortsumgehung Weenzen / Marienhagen im Interesse der Anliegerinnen und Anlieger.
- Wir wollen den Einsatz erneuerbarer Energien fördern und weiter ausbauen.
- Der Bantelner Bahnhof ist für unsere Region unverzichtbar. Wir setzen uns sowohl für eine bessere Abstimmung der Zugverbindungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln ein als auch für mehr Parkplätze für Fahrräder und Autos. Überall in der Samtgemeinde soll es Ladestationen für E-Bikes und E-Autos geben.
- Wir wollen unsere Ehrenamtlichen und ihren unschätzbaren Einsatz für unsere Samtgemeinde Leinebergland auch in Zukunft unterstützen und anerkennen. Wir unterstützen ihre Arbeit in den Vereinen und Verbänden.**
- Der Tourismus in unserer Samtgemeinde muss gestärkt werden. Wir streben an, dass Attraktionen wie der Leineberglandbalkon, der Ith-Hils-Wanderweg, die Pottland-Wanderwege, die Wanderregion Sieben Berge, die Duinger Seen, der Leine-Heide-Radweg, der Gronauer Kanustützpunkt und die Pottland-Sauna überregional vermarktet werden.

Unsere Samtgemeinde - das packe ich an:

- Digitalisierung unserer Kommunalverwaltung vorantreiben.
- Sicherung des Gesundheitsstandortes mit unserem Johanniter Krankenhaus.
- Breitbandausbau bis zur letzten Milchkanne.
- Zusammenleben von Jung und Alt fördern. Freizeitangebote für alle Generationen bieten.
- Unternehmen und Gewerbe vor Ort unterstützen durch Wirtschaftsförderung.
- Schulen und Kitas den aktuellen Ansprüchen anpassen und ausbauen.
- Das Ehrenamt fördern und weiter stärken. Vereine der Region und die Freiwilligen Feuerwehren unterstützen.



CDU SAMTGEMEINDEVERBAND LEINEBERGLAND



Gemeinsam für unsere Samtgemeinde Leinebergland

#gemeinsamstark



Gemeinsam für unsere Samtgemeinde Leinebergland!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 12. September 2021 stellen Sie mit Ihren Stimmen bei der Kommunalwahl die Weichen für die Zukunft unserer Region. Sie wählen die Mitglieder des Kreistags, des Rats unserer Samtgemeinde Leinebergland und der Räte in Duingen, Eime und Gronau. Außerdem entscheiden Sie in Direktwahlen, wer Landrat im Landkreis Hildesheim und wer Bürgermeister in unserer Samtgemeinde werden soll.

Auf den Listen der CDU finden Sie zahlreiche erfahrene Kommunalpolitikerinnen und -politiker, aber ebenso viele neue Gesichter. Die CDU stellt sich der Zukunft mit einer starken Mannschaft, die wir Ihnen hiermit vorstellen.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns trotz der noch immer schwierigen Bedingungen der Pandemie ins Gespräch zu kommen und unsere Kandidatinnen und Kandidaten persönlich kennen zu lernen. Lassen Sie sich von unserem Team und unseren Ideen begeistern.

Mit herzlichem Gruß

Corinna Fischer

Corinna Fischer

Vorsitzende des CDU-Samtgemeindeverbands Leinebergland

Am 12. September: Ihre Stimmen für die Zukunft der Samtgemeinde Leinebergland und des Landkreises Hildesheim.

Ihre Stimmen für die CDU.



Evelin Wißmann

Ihre Landrätin für den Landkreis Hildesheim!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 12. September sind Kommunalwahlen in Niedersachsen. Dabei entscheiden Sie auch über eine neue Landrätin. Hierfür bitte ich um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.

Gemeinsam mit Ihnen will ich unsere Region, den Landkreis Hildesheim, stark für die Zukunft aufstellen. Dazu gehört eine bürgernahe, moderne und digitale Verwaltung.

Für mich sind alle Städte und Gemeinden im Landkreis gleichermaßen wichtig. Ich mache mich stark für diese kommunale Familie und insbesondere für einen gerechten kommunalen Finanzausgleich.

Unsere Region hat großes Potenzial. Sie gewinnt immer mehr an Attraktivität als Lebens-, Arbeits- und Erholungsraum. Es gilt, diese Lebensqualität und den Wohlstand flächendeckend zu sichern, insbesondere durch die Stärkung und Stützung des Mittelstandes. Wir wollen beim Klimaschutz eine Vorbildrolle einnehmen. Dafür benötigen wir mehr Investitionen in eine umweltfreundliche Mobilität. Dazu zählen Ladesäulen und Wallboxen für E-Autos ebenso wie der Ausbau des Radwegenetzes und der Radwegeinfrastruktur sowie die Nutzung von Solarenergie und Wasserkraft und natürlich der Nahverkehr. Ich setze mich schon seit langem dafür ein, dass dieser für Sie als Bürgerinnen und Bürger attraktiver wird. Ein Anfang ist mit Einführung des Tarifverbundes „Rosa“ gemacht. Jetzt sind die Einführung des 25-Euro-Schülertickets und des Jobtickets sowie die Einrichtung einer Mobilitätszentrale meine nächsten Ziele.

Im Landkreis sollen sich Menschen aller Altersgruppen gemeinsam wohl fühlen - mit klugen und sozial ausgewogenen Angeboten für Senioren, Familien, Jugendliche und Kinder.

Dafür will ich mich als Ihre neue Landrätin einsetzen.

Ihre



Evelin Wißmann

Persönlich:

Ich bin 55 Jahre alt, verheiratet und Mutter eines Sohnes.

Geboren wurde ich in Osnabrück, habe dort mein Abitur gemacht und anschließend in Konstanz und Münster Rechtswissenschaften studiert.

Im Anschluss daran ging es für 10 Jahre nach Hamburg, um dort u.a. als Rechtsanwältin und im Folgenden an der Universität der Bundeswehr zu arbeiten.

Im Jahr 2001 folgte der Wechsel in die Verwaltung zum Landkreis Gifhorn. Dort wurde ich 2010 zur Kreisrätin und 2014 zur Ersten Kreisrätin gewählt.



Seit Februar 2017 bin ich als Erste Kreisrätin im Landkreis Hildesheim tätig. Seit März 2021 verrete ich dauerhaft den erkrankten Landrat und trage die Verantwortung für die gesamte Kreisverwaltung. Unter anderem bin ich Aufsichtsratsvorsitzende unseres Regionalverkehrsunternehmens RVHi.

Damit verfüge ich über langjährige Verwaltungs- und Führungserfahrung.

In meiner Freizeit bin ich meistens sportlich unterwegs: Zu meinen Hobbies zählen Schwimmen, Radfahren, Inliner fahren, Wandern und Reiten. Aber auch die Jagd gehört zu meinen Interessen.

Können. Wissen. Machen.

Evelin Wißmann

Als Landrätin.

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten aus der Samtgemeinde Leinebergland für den Kreistag:



Dirk Borovka

Platz 3

Laura Hopmann

Platz 1

Dunja Urbisch

Platz 5

Sonja Skarba-Döring

Platz 4

CDU

Evelin Wißmann

Als Landrätin.

evelin@wissmann2021.de

📧 evelinwissmann_hi

👤 Evelin Wißmann

wissmann2021.de

CDU-Kreisverband Hildesheim

Helmut Kohl Haus

Bahnhofsallee 28

31134 Hildesheim

Tel.: 05121 - 5 33 04

info@cduhildesheim.de

www.cduhildesheim.de

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten für den Kreistag im Wahlbereich C - Leinebergland, Sibbesse:



1

Laura Hopmann

31 Jahre,
Politikwissenschaftlerin
Gronau



2

André Ceglarek

40 Jahre,
Dipl. Bankbetriebswirt
Management
Sibbesse



3

Dirk Borovka

51 Jahre,
Gebietsleiter
Duingen



4

Sonja Skarba-Döring

50 Jahre,
Verwaltungsfachwirtin
Gronau



5

Dunja Urbisch

47 Jahre,
Medizinprodukt-
beraterin
Duingen



6

Ann-Katrin Lehrke

35 Jahre,
Juristin
Sibbesse



7

Ulrich Schünemann

52 Jahre,
Bäcker
Sibbesse

Gemeinsam. Stark. Gute Gründe CDU zu wählen.

Wir wollen den Landkreis Hildesheim zukunftsfähig aufstellen. Unser Ziel und Auftrag ist es, für alle, insbesondere unsere Kinder, die Zukunft unserer Heimat nachhaltig zu gestalten!

Wir stehen für **solide Finanzen**. Wir stehen für die „schwarze Null“. Wir brauchen dazu insbesondere eine effektive, aber bezahlbare Verwaltung. Wir wollen darauf hinwirken, dass die Erteilung von Genehmigungen und Erlaubnissen durch Ausbau der Digitalisierung, durch einfache und verständliche Formulare erheblich beschleunigt wird.

Wir setzen uns dafür ein, schnellstmöglich eine **flächendeckende DSL-Breitbandversorgung** für Stadt und Landkreis zu erreichen.

Die **Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hi-Reg** wollen wir weiterentwickeln auch mit Blick auf Zusammenarbeit mit angrenzenden Regionen.

Wir setzen uns für den **Ausbau des Stichkanals** als umweltverträglicher und effektiver Güterverkehrsweg ein. Dabei müssen lokale Interessen, die für die Naherholung bedeutsam sind, berücksichtigt werden.

Individuelle **Mobilität** ist auch zukünftig unverzichtbar. Wir stehen für ein vertragliches Miteinander von Schienen-, Auto- und Fahrradverkehr. Unsere Kreisstraßen sollen durch Sanierungsmaßnahmen erhalten und sinnvoll ergänzt, Radwege erneuert und ausgebaut werden. Insbesondere Radwege zu den Schulen und öffentlichen Einrichtungen sollen noch sicherer werden. Wo erforderlich und geboten, soll die Geschwindigkeiten vor KiTas, Schulen, Krankenhäusern und Pflegeheimen auf 30 km/h begrenzt werden. Der Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel und aufs Fahrrad soll durch die Erweiterung der Taktungen, neue Ticketformen sowie kostenlose Fahrradmitnahme und Anschlussmobilität gefördert werden. Wir wollen das 25 €-Monatticket für Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studentinnen und Studenten im Kreisgebiet einführen. Wir setzen uns weiter für eine Anbindung an die Metropolregionen Hannover (GVH) und Braunschweig ein.

Als Christdemokraten liegt uns die Bewahrung der Schöpfung besonders am Herzen. Wir werden uns durch regionale Maßnahmen aktiv an der Umsetzung des „Pariser Klimaabkommens“ von 2015 beteiligen: So ist das **Klimaschutzkonzept** des Landkreises Hildesheims zeitnah gründlich zu überarbeiten.

Die Langfassung unseres Wahlprogramms finden Sie unter:
www.cduhildesheim.de („Aktuelles“)

Im Bereich der **Strom- und Wärmeversorgung** fordern wir ein kreisweites und konkretes Ausbauprogramm für die Erneuerbaren Energien. Hierzu gehört auch der Leitungsausbau mit besonderem Augenmerk auf das Schutzgut Boden. Weitere EEG-Anlagen dienen der Versorgungssicherheit.

Wir bekennen uns klar zur heimischen **Landwirtschaft**. Wir unterstützen den „Niedersächsischen Weg“ als Vereinbarung zwischen Landwirtschaft, Naturschutz und Politik und wollen diesen mit konkreten regionalen Maßnahmen und eigenen Förderprogrammen weiter voranbringen. Zwangsmaßnahmen gegen unsere Landwirte lehnen wir ab.

Wir setzen uns im Zweckverband **Abfallwirtschaft** für eine effektive Abfallentsorgung mit Augenmaß ein. Anfallende Recyclingstoffe wie Klärschlamm, Straßenaufbruch, etc. wollen wir noch besser verwerten und dem Kreislauf wieder zuführen. Wir wollen Gebührenerhöhungen für die Abfallbeseitigung weiter verhindern.

Die begonnenen Maßnahmen des kreisweiten **Hochwasserschutzes** durch den Bau weiterer Rückhaltebecken sowie die Anlage von neuen Retentionsflächen und die Vernetzung der Hochwasserschutzanlagen nach neuesten technischen Erkenntnissen sind schnellstmöglich fortzusetzen.

Wie wird gewählt?

Sie haben jeweils 3 Stimmen!

Wahlberechtigt sind Deutsche und Staatsangehörige von Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, wenn sie am 12. September 2021 das 16. Lebensjahr vollendet haben. Außerdem müssen sie seit mindestens drei Monaten ihren Hauptwohnsitz im Wahlbereich haben. Sie können pro Wahl (Räte oder Kreistag) bis zu drei Kreuze auf dem Stimmzettel machen, um die CDU-Kandidaten zu wählen.

Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
Wahlerschlag Gesamtliste	CDU <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>
1. Nachname, Vorname	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
2. Name, Rufname	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
3. Familienname, Vorname	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
4. Name, Vorname	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Sie können Ihre 3 Stimmen entweder dem Wahlvorschlag der CDU (Gesamtliste) geben.

Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
Wahlerschlag Gesamtliste	CDU <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
1. Nachname, Vorname	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
2. Name, Rufname	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
3. Familienname, Vorname	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>
4. Name, Vorname	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Oder Sie geben Ihre 3 Stimmen einer einzigen CDU-Kandidatin oder einem einzigen CDU-Kandidaten.

Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
Wahlerschlag Gesamtliste	CDU <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
1. Nachname, Vorname	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
2. Name, Rufname	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
3. Familienname, Vorname	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
4. Name, Vorname	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Sie können aber auch Ihre 3 Stimmen auf zwei oder drei CDU-Kandidatinnen und CDU-Kandidaten verteilen.

Bitte beachten Sie:

Für die Wahl der Landrätin oder Ihres Bürgermeisters haben Sie nur **1 Stimme**. Geben Sie diese der CDU-Kandidatin / dem CDU-Kandidaten.

Lesen Sie, wie Sie schon jetzt wählen können.

Sie können, sobald Sie Ihre Wahlbenachrichtigung erhalten haben, in Ihrem Wahlamt wählen. Sie benötigen lediglich Ihren Personalausweis.

Für Briefwahl senden Sie Ihre Wahlbenachrichtigungskarte ausgefüllt an die darauf angegebene Adresse. Ihre Briefwahlunterlagen bekommen Sie dann per Post und können zu Hause wählen. Schicken Sie diese bitte rechtzeitig zurück. Denken Sie an die Postlaufzeit. Bis **spätestens zum 10. September** müssen sie im Amt eingegangen sein, **sonst sind sie ungültig!**

Sie können Ihre Wahlunterlagen auch von einer Vertrauensperson abholen lassen. Geben Sie dieser dafür die von Ihnen ausgefüllte Vollmacht auf der Wahlbenachrichtigungskarte mit.

Wir wollen den **Katastrophenschutz** im Landkreis optimieren und eine ständige Erreichbarkeit der Sicherheits- und Ordnungsdienste gewährleisten. Wir wollen ein einfach beherrschbares Warnsystem für die Bevölkerung einrichten. Zentrale Übungen des Katastrophenschutzes sollen mindestens einmal jährlich stattfinden.

Die Einhaltung unserer **Gesetze und Regeln** ist wesentlich für das Miteinander. Wir werden der Geldwäsche besonderes Augenmerk widmen. Insbesondere dort, wo öffentliche Leistungen erschlichen werden, wollen wir tätig werden. Hier gilt „Null-Toleranz“.

Wir setzen uns dafür ein, dass unsere **Schulen** ein Ort sind, in dem Kinder und Jugendliche ihren Fähigkeiten entsprechend gefördert und gefordert werden. Dazu bedarf es z.B. kleinerer Lern- und Fachräume sowie hygienischer sanitärer Einrichtungen und Schulumens insbesondere für die Ganztagsbetreuung. Die digitale und zeitgemäße Ausstattung der IT-Strukturen sowie WLAN-Zugänge und die Bereitstellung der dafür notwendigen technischen Geräte müssen für die kreiseigenen Schulen gewährleistet sein.

Die Angebote der **Volkshochschule** Hildesheim und ihr Ausbau bedürfen einer dauerhaften, finanziell sicher unterlegten Trägerschaft durch den Kreis. Wir wollen diese mit zeitgemäßen Angeboten an den Standorten Hildesheim, Sarstedt und Alfeld sichern.

Die **medizinische Versorgung** mit Krankenhäusern, Haus- und Fachärzten, und therapeutischen Angeboten ist ein wichtiger Standortfaktor für unseren Landkreis. Wir wollen, dass es auch ausreichend stationäre und ambulante Pflegeeinrichtungen gibt. Wir setzen uns für eine ausreichende Versorgung mit Hausärzten auch im ländlichen Bereich ein. Wir werden die bauliche, technische und personelle Ausstattung des Gesundheitsamtes nach den heutigen Anforderungen gestalten.

Wir wollen unsere **Kultureinrichtungen** noch besser vernetzen. Wir stehen zum Theater für Niedersachsen und wollen es weiter finanziell unterstützen. Die Stadt Hildesheim und der Landkreis haben durch die Bewerbung zur Europäischen Kulturhauptstadt 2025 ein beeindruckendes Wir-Gefühl in der Bevölkerung ausgelöst. Auch wenn der Titel nicht errungen wurde, wollen wir daran weiterarbeiten, Stadt und Landkreis auch kulturell zusammenzuführen.

Gemeinsam für den Landkreis Hildesheim.

Am 12. September alle Stimmen für die CDU!

